



Pilotprojekt: Sonnenenergie für die Filialen der Bank of the Philippine Islands

Solarsystemhaus Mp-tec realisiert erste Projekte auf den Philippinen

(Manila/Eberswalde, 30. Mai 2013) Das Eberswalder Solarsystemhaus Mp-tec GmbH & Co.KG treibt seinen Markteintritt in den Philippinen weiter voran, so dass inzwischen die ersten Pilotanlagen an das Stromnetz angeschlossen werden konnten. Dazu zählen auch zwei 2,5 kWp-große Dachanlagen, die auf der Filiale Ayala Avenue der Bank of the Philippines (BPI) installiert wurden. Die Bank ist damit die Erste landesweit, die ihren Strom aus ihrer eigenen Photovoltaikanlage zieht. Cezar Consing, Vorstandsvorsitzender und CEO von BPI, versteht die Anlagen als Modellprojekt und plant weitere der mehr als 700 Filialen der BPI-Gruppe ebenfalls mit Photovoltaikanlagen auszustatten.

Dies sei attraktiv, da die Stromkosten in den Philippinen im Vergleich zu umliegenden Ländern relativ hoch sind und das Land zudem häufig von Stromausfällen geplagt werde. „Das ist ein guter Auftakt, ich hoffe auf eine Fortsetzung“, sagte Consing bei der Anlageneröffnung Ende Mai. Derzeit prüft BPI welche Filialen besonders häufig von Stromausfällen betroffen sind oder gar nicht an die öffentliche Stromversorgung angeschlossen sind. Für eben diese sei die Versorgung durch Solarenergie besonders attraktiv.

Mp-tec freut sich über den gelungenen Projektauftritt: „Wir hoffen in Kürze weitere Filialen mit Solarenergie versorgen zu können. Dabei sind wir uns sicher, dass die Anlagen sich nicht nur positiv auf die Versorgungssicherheit und Energiekosten der Bank auswirken, sondern auch positiv von Kunden und Partnern wahrgenommen werden“, so Michael Preißel, Geschäftsführer von Mp-tec.

Die vor wenigen Tagen eingeweihten Anlagen befinden sich ganz in der Nähe der Hauptniederlassung der Bankengruppe und sollen die Energiekosten der Filiale um etwa 25 Prozent senken. Im Sinne der Nachhaltigkeitsinitiative der Bank soll die Modellfiliale außerdem auf LED-Beleuchtung und Regenwasserversorgung umgerüstet werden.

Installiert wurden die Anlagen vom philippinischen Projektpartner Solarus Partners Inc., der mit Mp-tec auch in der Projektentwicklung von Utility Scale Freiflächen und Aufdachanlagen eng zusammenarbeitet.

Weitere Informationen unter www.mp-tec.de

Über Mp-tec

Als Hersteller, Anbieter und Projektdienstleister ist das Solarsystemhaus Mp-tec deutschlandweit sowie in zahlreichen internationalen Märkten Partner für Fachhändler, Handwerksbetriebe, Planer und Investoren. Das 2002 von Geschäftsführer Michael Preißel gegründete Eberswalder Unternehmen hat sich auf die Entwicklung und Fertigung von Solarstrom- und Gestellsystemen spezialisiert. Ein weiterer Unternehmensbereich ist die Realisierung von schlüsselfertigen Solarparks. Mit einem bundesweiten Netz aus rund 4.000 Handwerkspartnern ist Mp-tec eines der größten Solarsystemhäuser Deutschlands und beschäftigt 65 Mitarbeiter.

Pressebild



In Kürze sollen mehrere hundert weitere Filialen der Bank of the Philippine Islands mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet werden

Bildquelle: Solarus Partners Inc.